

12. Tanzreise nach Israel

Tourverlauf:

- Donnerstag: 1. Tag: Flug München (FJS) - Tel Aviv (Ben-Gurion) ● Transfer in das Gästehaus des Kibbuz Nahsholim (1 Übernachtung; ÜF), direkt am Mittelmeer gelegen (etwas nördlich von Caesarea), Sandstrand ● An diesem ersten Tag wollen wir uns etwas akklimatisieren, den Stress des Alltages vergessen und uns ausruhend auf die kommenden Besichtigungstage vorbereiten
- Freitag: 2. Tag: über Caesarea* (Besichtigung) und den Karmelhöhenzug fahren wir weiter Richtung See Genezareth ● Bummel im Zentrum der größten Drusensiedlung Daliyath al-Karmel ● Weiterfahrt ins "Ginnosar Inn", nahe des Kibbuz Ginnosar am See Genezareth (hebr. Kinnereth) gelegen (1 Übernachtung; Halbpension)
- Samstag: 3. Tag: morgens Abfahrt vom See Genezareth nach Jerusalem über die Kreuzritterfestung Belvoir* (Kochav ha-Yarden) ● Besichtigung der Ausgrabungen des römischen Be'ith She'an* ● Besuch der alten Synagoge Be'ith Alpha* ● Baden in den Naturbecken von Sakhneh* (Gan ha-Shloshah) ● Weiterfahrt nach Jerusalem (2 Übernachtungen mit Frühstück in zentral gelegenem Hotel) ● abends öffentliches Tanzen mit Boaz Cohen
- Sonntag: 4. Tag: Besuch der Holocaustgedenkstätte Yad wa-Shem* ● Ölberg ● Bummeln in der Altstadt ● Klagemauer ● abends öffentliches Tanzen mit Yael Shim'oni
- Montag: 5. Tag: Judäische Berge, Totes Meer: Besichtigung von Qumran* ● leichteres Wandern im Nahal Arugoth zu den Wasserfällen (optional; Nichtwanderer können derweil im Toten Meer baden) ● Baden für alle im Toten Meer am Strand von E'in Boqeq ● Weiterfahrt nach Arad (1 Übernachtung mit Halbpension)
- Dienstag: 6. Tag: nur für überzeugte Frühaufsteher (ca. 4:00 h): zu Fuß über den Schlangenpfad auf die Festung Massadah*, von oben Sonnenaufgang (sonst keine Besichtigungsmöglichkeit, optional) ● Frühstück im Hotel ● Besichtigung von Tel Arad* ● Fahrt in den Süden über Sdeh Boqer (Ben Gurion Museum) ● Nahal Avdath* und weitere kürzere Wanderung ● am späten Nachmittag einfache Wanderung in den Höhen von Shaheruth (ca. 500 m), mit ca. 2-stündigem Kamelreiten* (auf 2-3 Personen je 1 Kamel; das Reiten natürlich nur, wer möchte...) ● Abendessen und Übernachtung in "modernem" Beduinenzelt (Duschmöglichkeit, Matratzenlager / Schlafsäcke vorhanden)
- Mittwoch: 7. Tag: Fahrt in das nahegelegene Eilath am Roten Meer (2 Übernachtungen mit Frühstück) ● am späten Vormittag Besuch des Unterwassermuseums* und des Korallenstrandes (mit Bade- und Schnorchelmöglichkeit)
- Donnerstag: 8. Tag: frei ● abends öffentliches Volkstanzen im Strandzentrum ● **fakultativ:** Tagesausflug nach Petra / Jordanien oder zum Santa-Katharina-Kloster / Sinaihalbinsel - Ägypten)
- Freitag: 9. Tag: wir fahren vom Roten Meer zurück nach Tel Aviv ans Mittelmeer (1 Übernachtung mit Frühstück) ● der Nachmittag ist frei (Baden im Mittelmeer oder Bummeln in Jaffa)
- Samstag: 10. Tag: Zur freien Verfügung (öffentl. Volkstanzen am Strand, Besuch der Altstadt von Jaffa)
- Sonntag: 11. Tag: voraussichtlich morgens Abflug nach München

Gesamtleitung: Matti Goldschmidt ☎ (089) 724 1445 info@israeltanz.de

Termin: 31. Mai – 10. Juni 2007

Anmerkung:

(a) Dieses Mal besteht die Option, der Reise 5 Tage ohne Programm in Nahsholim voranzuhängen (ÜF), d.h. Abflug Samstag, 26. Mai. Es gibt dort, neben dem Strand, ausreichend individuelle Beschäftigungsmöglichkeiten. Teilnehmer dieser Option werden allerdings bereits am Sa., 9. Juni, zurückfliegen.

(b) Abhängig vom Flugangebot könnte die Hinreise evtl. schon am Mittwoch, 30. Mai, stattfinden.

Durch den Reisepreis abgedeckte Leistungen:

- Flug München - Tel Aviv - München
- durchgehend deutschsprachige Betreuung, Reiseleitung bei Gruppe > 14 an den Tagen 2-5
- 1 Übernachtung in Nahsholim, 1 Ü. am See Genezareth, 2 Ü. in Jerusalem, 2 Ü. in Eilath, 1 Ü. in Arad, 2 Ü. in Tel Aviv (9 insges., alle **/***)
- 1 Übernachtung mit Schlafsack im „Beduinenzelt“
- Mahlzeiten: 3 x HP Halbpension (Tage 2, 5, 6); 7 x ÜF (Tage 1, 3, 4, 7-10 Jerus., Eilath, Tel Aviv)
- Autobus für die Tage 2-7 (6 Tage)
- Flughafentransfer in Israel (Tage 1 und 11)
- Tanzbetreuung
- Eintrittsgelder in die Nationalparks und zum Unterwassermuseum Eilath (alle mit * gez. Orte)
- Flughafensteuer in München und Tel Aviv

Nicht abgedeckte Leistungen:

- Die besuchten öffentlichen Tanzveranstaltungen (Jerusalem usw. - jeweils ca. € 6 + Transfer).
- Reiseversicherungen (Reiserücktritt, Reisegepäck, Haftpflicht usw.).
- Trinkgelder (für Fahrer, Reiseleiter vor Ort usw.).
- Nicht im Tourpreis eingeschlossen sind die *fakultativen* Punkte: Petra/Jordanien (Kosten für Petra: ca. € 140 + € 35 Visumsgebühren), das Katharinenkloster oder ggf. Verlängerungstage in Tel Aviv.
- Eintrittsgebühren Ben-Gurion-Museum in Sde Boqer.

Weitere Informationen:

- Tourpreis: € 1.440,-
ermäßigt: € 1.330,- (Schüler, Studenten, Azubis, Arbeitslose – unbedingt bei der Anmeldung entsprechenden Nachweis beilegen)
Kinder von 2-12 Jahren zahlen € 1.200,- (mit drittem Bett in einem Doppelz.), ansonsten regulärer Preis.
⇒ Sonderpreise für Schüler/innen (ab Jahrgang 1991): € 1.220,-
Achtung: höhere Preise bei später Anmeldung (Aufschlag ab 14. April 2007: € 70,-)!
- Mindestgruppengröße: 15 Teilnehmer (falls < 20, muss ein Zuschlag von € 40,- bzw. € 30,- bei Ermäßigung erhoben werden), maximale Teilnehmerzahl: 30. Sollte die Reise wegen Nichterreichens der Minimalzahl nicht stattfinden, wird der einbezahlte Betrag abzgl. einer Kostenpauschale von € 8,- voll ausbezahlt.
- Es lagen bereits *vor* der Ausschreibung *Anmeldungswünsche* vor. Deshalb wird empfohlen, sich baldmöglichst *schriftlich* anzumelden; die Bearbeitung erfolgt streng nach Eingang.
- Die Buchung erfolgt auf Basis Doppelzimmer (DZ). Einzelzimmer sind nur mit dem einem Aufpreis von € 280,- erhältlich (ausgenommen in Shahruth). Anmeldebestätigungen erfolgen erst zum 1. März 2007.
- Zuschlag für Anreise am Sa., 26. Mai 2007 (5 x ÜF in Nahsholim): € 290,- (für 1/2 DZ, EZ-Zuschlag: € 140,-)
- Zuschlag für Anreise am Mi., 30. Mai 2007 (1 x ÜF in Nahsholim): € 52,- (für 1/2 DZ, EZ-Zuschlag: € 30,-); dieser Tag ist im Programm nicht mitgezählt und gilt somit als Tag „null“.
- Reiserücktritt nur *per Einschreibebrief*. Bis zum 14. April 2007: Bearbeitungsgebühr € 60,-, danach bis zum 8. Mai 2007 nur möglich durch die Eigenvermittlung einer Ersatzperson (sonst kein Rücktr. möglich), Bearbeitungsgebühr € 30,-. Danach, ab 9. Mai 2007, ist grundsätzlich kein Rücktritt (und damit keine Gelderstattung) mehr möglich - eine Reiserücktrittsversicherung, z.B. wegen Krankheit, wird dringend empfohlen.
- Interessenten, die nicht von München, sondern ggf. von Hannover oder Berlin anfliegen, können den Anschluss mit entsprechendem Aufpreis auf Anfrage über uns buchen.
- Der Reisepass muss bei Einreise nach Israel eine Mindestgültigkeitsdauer von 6 Monaten haben. Visum nicht notwendig (A, CH, D; Achtung, nur für Deutsche: Visumpflicht für Jahrgang 1928 und älter).

Zum Tourverlauf:

Die Tour hat ihren Akzent als Tanz- und Wanderreise. Neben dem Besuch öffentlicher Tanzveranstaltungen sollen auch einige Landschaftsaspekte Israels gezeigt werden. Geeignetes Schuhwerk (*mindestens* feste geschlossene Turnschuhe) sind *Voraussetzung* für die Wanderungen; dort ist auch jeweils eine Wasserflasche (mindestens 1 Liter) mitzunehmen. An den Wanderungen muss jedoch nicht teilgenommen werden. Tagsüber muss mit heißen Temperaturen gerechnet werden. Unbedingt Sonnenschutz mitnehmen, ebenso eine Kopfbedeckung. Abends kann es jedoch auch *kühl* sein (Jerusalem), ein Pullover ist zu empfehlen. In Kirchen und Klöstern sind kurze Hosen nicht erlaubt! Für Frauen sind Röcke durchaus geeignet (keine Hosen in jüdisch-religiösen Vierteln, ggf. im Bus bleiben!!!).

Die Besichtigungspunkte sind flexibel. Änderungen des Programms, insbesondere wegen höherer Umstände, bleiben vorbehalten. Es wird den Teilnehmern vorgeschlagen, sich – trotz der professionellen Reiseleitung in den Tagen 2-5 – in die einschlägige Reiseliteratur selbst einzulesen.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für entstandene Personen- oder Sachschäden.

Hinweis: Das ITH organisiert und vermittelt eine Reise, in der die Aspekte Natur, Bibel, Volkstanz und Archäologie zur Geltung kommen sollen. D.h. von jedem ein bisschen. Wer Israel nur unter *einem* der genannten oder gar anderen Aspekten bereisen möchte, dem empfehlen wir einen alternativen Veranstalter.